

Inhalt

1. Einleitung (7)

2. Die Blutspur des braunen Terrornetzwerkes (13)

Überprüfung zurückliegender Delikte (14); Das Unterstützer-
netzwerk (17); Rückblick (22); »NSU« – Teil eines internationa-
len rechten Terrornetzwerkes? (25); Neonazistische Schnittsze-
nen (27)

3. Den braunen Teppich ausgerollt – Neonazis in Dortmund (29)

Zaghaftes Umdenken?! (34); Aufklärungsbedarf auch in NRW (36)

4. Zwischen Sympathie, Schockstarre und Furcht vor Kon- sequenzen – Die Neonazis und die »NSU«-Enthüllungen (37)

5. Mittendrin statt nur dabei:

Die Schlapphüte und das braune Terrornetzwerk (41)

Schlüsselfiguren (45); Verfassungsschutz Teil des Terrornetzwer-
kes? (47); Der »Kleine Adolf« im Dienste des hessischen Ver-
fassungsschutzes (49); Geheimdienstverstrickung in Polizisten-
mord? (57)

6. Die Extremismustheorie –

Hintergrund und Funktion einer Staatsdoktrin (61)

Der Extremismusbegriff und das Hufeisen (62); Der »Links-
extremismus« aus Sicht der Extremismustheorie (65); Exkurs:
Totalitarismustheorien (67); Vom Kampfbegriff zum neuen
staatspolitischen Programm (69); Ideologische Wegbereiter un-
wissenschaftlicher Gleichmacherei (74); Die braune »Mitte« (78);
Im Zweifel gegen Antifaschisten – Praktische Konsequenzen der
staatlichen Extremismuskonzeption (81); DDR verantwortlich für
Naziterror? (84)

7. »Sächsische Verhältnisse« –

Ein Lehrstück bundesdeutscher »Demokratie« (86)

Totale Überwachung (87); »Das Spiel der Neonazis« (90); Grundrechte außer Kraft gesetzt (95); Sachsen setzt auf »Weiter so« (97)

8. Zwischen Antifaschismus, Symbolpolitik und

Ablenkungsmanövern – Es geht nicht nur um die NPD (99)

Wirksame Maßnahmen statt Ablenkungsdebatten (99); Massenkompatible Hetze (103); Antimuslimische Querfront (106); Begriffslosigkeit und Wortkargheit (108); Aufklärung unwahrscheinlich (110)

Personenregister (115)